# Was ist Orgon Energie? – Teil 2

## – Die Geschichte, Wissenschaft, Gefühle und die Aufdeckung der “Lebensenergie”, um sie zu nutzen

*Fortsetzung von* Teil 1

gefunden bei StillnessinTheStorm, übersetzt von Antares

*Dank der lichtvollen Arbeit von spiritscape können wir diesen Beitrag auch als* Video *anbieten!*

### Das Oranur-Experiment

Ein weiteres von Reichs bemerkenswerten Experimenten beinhaltete die Einführung von Kernenergie in Form von radioaktivem Material in starke Felder der Orgonenergie. (Reich, Wilhelm, Oranur-Experiment, Orgone Energy Bulletin, Bd. 3 (4), 185-344, Oktober 1951.)
Das Ergebnis war eine ausserordentlich schwere, weit verbreitete atmosphärische Reaktion, die, sobald sie begonnen hatte, für Monate ausser Kontrolle geraten ist. Sie führte zu einer gefährlichen Zunahme des “Hintergrund” -Strahlungslevels, gemessen durch mehrere verschiedene Geigerzähler, über eine Fläche, die tausendmal grösser war als die Fläche, die von den relativ geringen Mengen an radioaktivem Material betroffen war.

Experimental-Tiere, die in einem separaten Gebäude von dem Laboratorium untergebracht wurden, in dem das Experiment durchgeführt wurde und sich weit jenseits des Bereiches des möglichen Schadens des radioaktiven Materials befanden, starben, jedes von ihnen. Autopsien von anwesenden Ärzten (und es gab mehrere vorhandene während des Experiments) zeigten unverkennbar die Symptome des Strahlentodes. Die Leute wurden krank durch das Experiment und mussten das Gebiet verlassen, und ein Arzt starb fast.

Dieses Experiment liefert Beweise für die Orgon-Energie, die mir aus diesen Gründen

unwiderlegbar erscheinen:

*1. Die experimentellen Beweise wurden nicht von einem, sondern von mehreren gut qualifizierten Wissenschaftlern der unbestreitbaren Integrität gesammelt*
*2. Die Ergebnisse zeigten ein völlig konsistentes Bild von subjektiven Effekten, objektiven biologischen Effekten und Messungen mit mehreren physikalischen Instrumenten*
*3. Beobachtungen jeder Art waren zahlreich und wurden wiederholt*
*4. Die Ergebnisse sind in der traditionellen Physik völlig unerklärlich*

## Wetterversuche

Zusätzliche Beweise für Orgonenergie ist die Wirkung des Wetterkontrollapparates von Reich, der “Cloudbuster”, wie er ihn nannte.
Dieser Apparat ist eine Art Antenne, die, wenn sie in Wasser geerdet ist, in der Lage ist, die Energie aus dem Himmel in die Richtung herunterzuziehen, in die sie gerichtet ist. Es wurde von Reich behauptet, dass er Wolken zerstreuen könnte, indem er Energie von ihnen abzieht. Es wurde auch behauptet, dass das Gerät verwendet werden könnte, um Niederschlag auszulösen, wenn keiner erwartet wurde und sogar Dürren zu brechen.
Wenn diese Behauptungen wahr sind, ist Reichs Apparat sicher eine der bemerkenswertesten Erfindungen aller Zeiten. Sind sie wahr? Ich glaube, dass ich in einer besonders guten Lage bin, diese Behauptungen zu beurteilen, denn ich war seit fast drei Jahren ein Meteorologe in der Air Force und da ich seit vielen Jahren experimentell mit dem Reichapparat gearbeitet habe.

Die Ergebnisse meiner Experimente sind vollkommen klar – der Wetterkontrollapparat von Reich macht genau das, was Reich behauptet. Wolken, auf die die Antenne hinzeigt, schrumpfen und verschwinden vom Himmel, während vergleichbare Wolken als Kontrollen ausgewählt werden.
Die Abbildungen 1 & 2 sind für die Ergebnisse repräsentativ, die ich immer wieder erhalten habe.

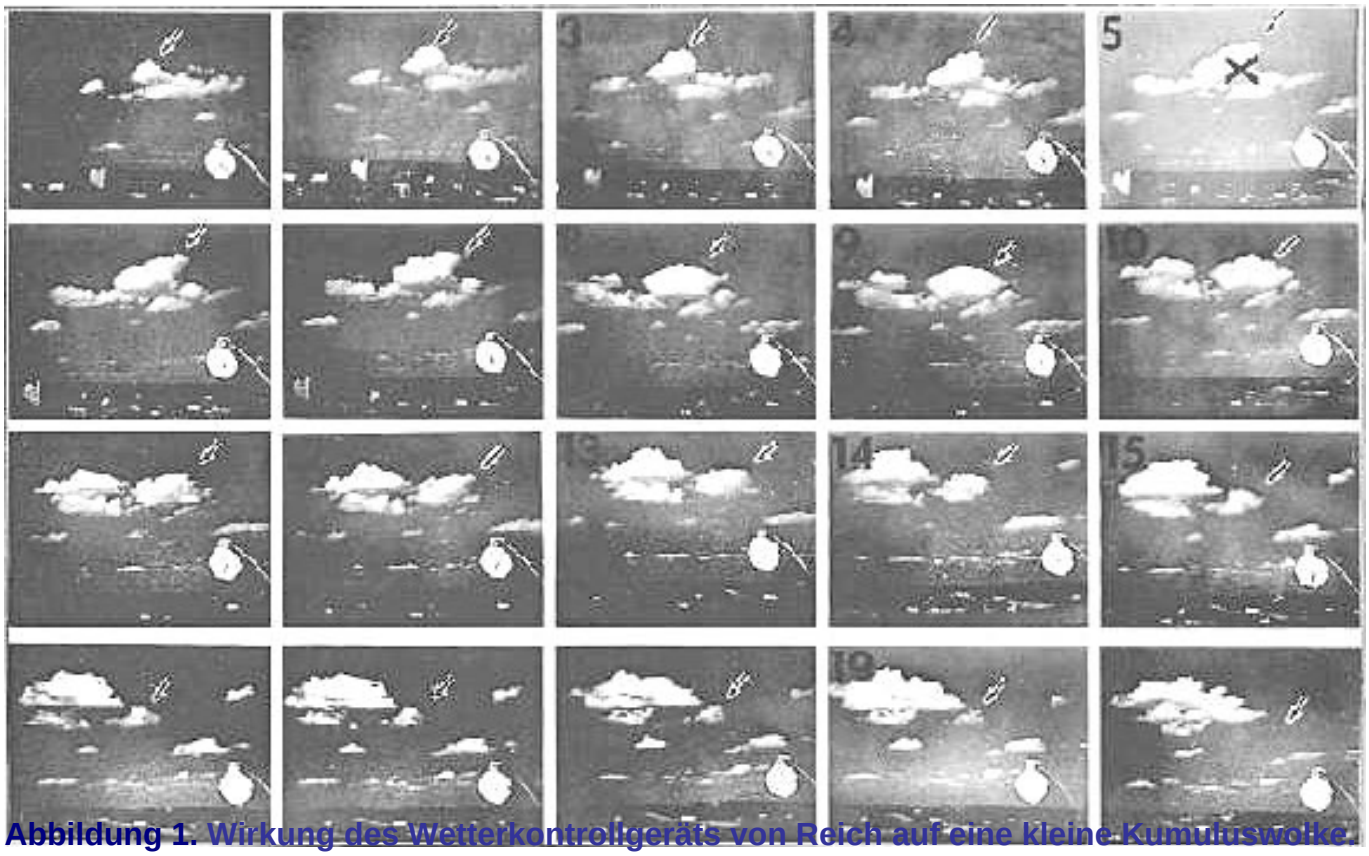
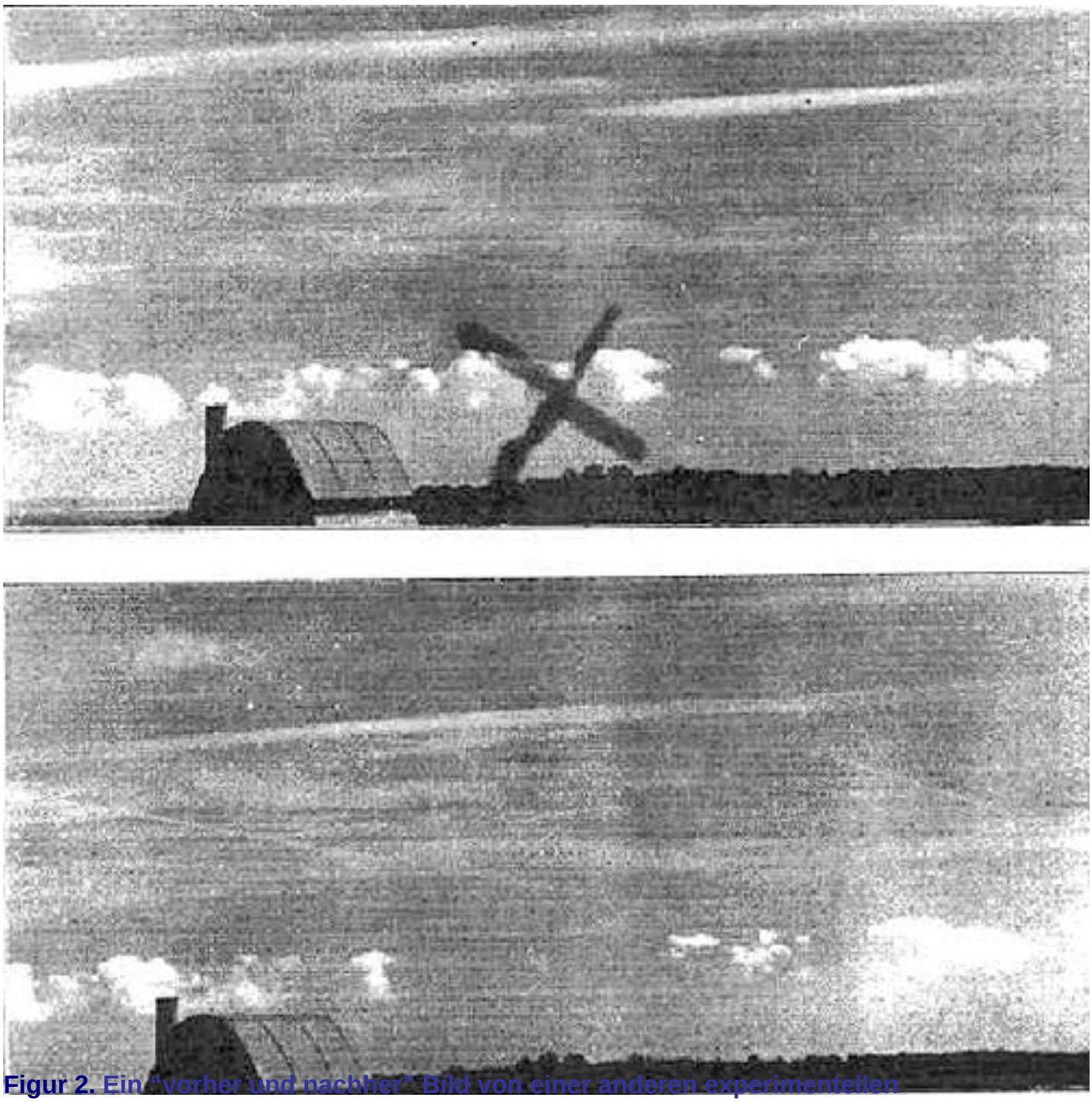


**Abbildung 1.** Wirkung des Wetterkontrollgeräts von Reich auf eine kleine Kumuluswolke. Zeit zwischen den Bildern: eine Minute. Das schwarze “X” bezeichnet die Richtung der Antenne zu Beginn der Apparatur, die ich verwende (aus einer Kinofilmfolge)



**Figur 2. Ein "vorher und nachher" Bild von einer anderen experimentellen Wolken-Zerstörungs- Operation. Das "X" zeigt das Ziel des Cloudbusters am Anfang. Das untere Bild ist die gleiche Szene 10 Minuten später.**

Schwieriger als Wolkenzerstörung sind Regen-Erzeugungs-Experimente. Diese erfordern eine sorgfältige Vorbereitung, Beobachtung der Bedingungen und qualifizierte Verwendung der einen Antenne. Lasst mich die Ergebnisse meiner experimentellen Regenfälle darstellen. (Kelley, C. R. A New Method of Weather Control. Interscience Research Institute, 1961)

In den fünf experimentellen Regenfällen, die ich durchgeführt habe, trat in jedem Fall innerhalb 36 Stunden ein unvorhergesehener Niederschlag auf. Dies sind meine einzigen regenmachenden Operationen, so dass die Ergebnisse nicht auf die Unterlassung von negativen Instanzen zurückzuführen sind. Die Operationen waren jeweils zeitlich abgestimmt, wenn der Regen unerwartet und unwahrscheinlich war.

Eine konservative Schätzung der durchschnittlichen Regenwahrscheinlichkeit innerhalb von 36 Stunden in den fünf Fällen beträgt 0,25. Es ist zu sagen, dass unter den Bedingungen, die zu Beginn dieser Operationen herrschten, die Chancen gegen den Regen innerhalb von 36 Stunden geschätzt wurden, im Durchschnitt drei zu eins sind, in Bezug darauf, dass diese Operationen nicht stattgefunden haben oder der Apparat ineffektiv war. Aus dieser Schätzung kann man weiter berechnen, dass, falls der Apparat ineffektiv war, die Quoten gegen den Regen, der innerhalb von 36 Stunden bei allen fünf Operationen auftritt, mehr als tausend zu eins sind. (P = .255 <.001) Es ist äusserst unwahrscheinlich, dass bei diesen fünf Gelegenheiten unvorhergesehener Regen aufgetreten wäre, wenn der Apparat nicht funktioniert hätte.

Es gibt zusätzliche Effekte, die entsprechender Weise durch den Wetterkontrollapparat verursacht werden, doch erscheint es schwieriger, die Beweise kurz zu beschreiben. Die Summe der Ergebnisse ist, wie ich glaube, als eine mächtige Bestätigung von Reichs Beschreibung der Wirkungen des Apparates und seiner Erklärung in Bezug auf Orgon-Energiekonzepte ziemlich gut beschrieben.

Die Wetterkontrollergebnisse sind in Bezug auf die orthodoxe Wissenschaft völlig unverständlich.

## Visuelle Beobachtungen

Reich beschrieb viele Bedingungen, unter denen Orgon-Energiephänomene direkt beobachtet werden konnten.

Dunkelkammerbeobachtungen sind besonders wichtig, sowohl vom Energiefeld des Körpers (der “Aura”) als auch der Auswirkungen von Orgon-Energiegeräten. Diese nehmen im Hinblick auf die umfangreichen eng verwandten Dunkelkammer-Beobachtungen, die vor mehr als 100 Jahren von Baron Charles von Reichenbach berichtet wurden, eine besondere Bedeutung ein, wodurch in Vielem die Grundlage für die Entdeckung der “Odyle” oder der “odischen Kraft” gelegt wurde.

Die “Odyle” ist natürlich in weitester Hinsicht der Orgonenergie identisch. Diese Beobachtungen von Reichenbach und von Reich wurden niemals in orthodoxer wissenschaftlicher Hinsicht erklärt.

Gute Dunkelkammer-Beobachtungen sind schwierig, denn idealerweise benötigen sie absolute Schwärze und einen Beobachter mit besonders sensibler “Nacht” -Sicht, wobei beide Bedingungen schwerer zu erreichen sind, als es dem beifälligen Leser erscheinen könnte. Allerdings können tagsüber Beobachtungen von Orgonenergie viel leichter gemacht werden. Alles, was erforderlich ist, ist ein kleines Teleskop, das in der Nähe eines Ozeans oder Sees eingerichtet ist, um parallel zur Oberfläche des Wassers zwischen ein paar Zentimetern und ein paar Meter über dem Wasserspiegel zu schauen.

Die pulsierende Bewegung der atmosphärischen Orgonenergie wird zumeist leicht zu beobachten sein. Dabei ist es faszinierend zu beobachten, dass dieses Phänomen der orthodoxen Wissenschaft wohl völlig unbekannt erscheint. Es kann nicht als Windeffekt erklärt werden, da es häufig kreuzende oder entgegengesetzte Richtungen als der Oberflächenwind aufweist. Es ist ein integraler Bestandteil der Reich-Theorie der atmosphärischen Prozesse.

## Die Effekte des Orgon-Akkumulators

Die endgültige Beweisführung hat mit dem Orgon-Energieakkumulator zu tun, der tiefgreifende Effekte erzeugt, die in der Literatur zur Orgonomie ausführlich berichtet werden.
Ein Beispiel sind Temperatureffekte. Die Temperatur im Orgon-Akkumulator neigt dazu, etwas höher als die der Umgebung zu sein. Nach Reich ist diese Feststellung von aussergewöhnlicher Bedeutung. Darüber hinaus  bin ich noch mehr von der Tatsache beeindruckt, dass die Temperaturen von Personen ganz erheblich ansteigen, die in einem Orgon-Akkumulator sitzen. Paul und Jean Ritter berichten über Ergebnisse bei 45 separaten Beobachtungen mit neun verschiedenen Probanden.

Sie zeigten einen durchschnittlichen Anstieg der Körpertemperatur von 0,48 Grad Fahrenheit nach dem Aufenthalt im Akkumulator nach im Durchschnitt etwa 40 Minuten. Selbst unter der Massgabe, die Probanden über den Zweck des Experiments unwissend zu halten, konnte die Erhöhung nicht verhindern werden, wurde jedoch durch den Ersatz einer einfachen isolierten Box erreicht. (1Ritter, Paul and Ritter, Jean. *Experiments with the orgone accumulator*. (undated) Nottingham, England: The Ritter Press, 7 Magdala Road..)

Der Anstieg der Körpertemperatur ist in dem Rahmen verständlich, weil der Körper durch den Akkumulator zu einem höheren Orgon-Energieniveau aufgeladen wird.
Dieses erhöhte Energieniveau kann nicht nur den Temperaturanstieg erklären, sondern auch die anderen tiefgreifenden biologischen, einschliesslich therapeutischer Effekte, die wiederholt beobachtet und sorgfältig von fähigen, qualifizierten Forschern und Ärzten berichtet wurden.

## Gegenbeweis

Die obigen fünf Beweisstücke waren für mich von besonderer Bedeutung.
Sie sind, wie ich ausgeführt habe, nur ein Bruchteil der Beweise, die existieren. Was spricht nun gegen die Existenz der Orgon-Energie? Was hat die traditionelle Wissenschaft getan, um die Behauptungen zu widerlegen oder Zweifel an Reichs Arbeit zu säen? Seit den 20 und mehr Jahren, seit Reich die Entdeckung der Orgonenergie verbreitet hat, wurde keinerlei glaubwürdige Wiederholung eines kritischen Orgon-Energie-Experiments gezeigt.

Dr. Bernard Grad wiederholte und bestätigte Reichs “Experiment XX”, wer hat es widerlegt? Ich wiederholte und bestätigte seine Wetterkontrollexperimente; wer hat sie widerlegt? Die Tatsache ist, trotz (und teilweise wegen) des Spottes, der Verleumdung und der Versuche der Orthodoxen, Reich und die Orgonomie zu “begraben”, gibt es keine Gegenbeweise für seine Experimente in wissenschaftlichen Publikationen, noch weniger eine systematische Widerlegung der vorgelegten Bände wissenschaftlicher Arbeit, die seine Position unterstützt.

Der “Beweis” gegen die Orgonenergie besteht aus Verzerrungen von Tatsachen, Verleumdung, Spott und damit zusammenhängenden Tätigkeiten, deren sichtbares Motiv es war, Reich und die Orgonomie zu zerstören, ohne Beweise heranzuziehen.

Dies nun führt zu den letzten und schwierigsten meiner vier Unterthemen.

## Der Widerstand gegen das Orgon-Energiekonzept

Vielleicht war die Wahrnehmung der Einsichten durch Reich die Erkenntnis, dass es Kräfte

innerhalb der menschlichen Natur gibt, die die Entdeckung der Orgonenergie blockierten.
Es sind genau jene Kräfte, die in der Vergangenheit die Arbeit von Männern wie Mesmer und Reichenbach verzerrt und dann begraben haben. Heute sind es die gleichen Kräfte, die nicht nur das ernsthafte Studium der Wissenschaftler über das Konzept der Orgonenergie verhindern, sondern in der Tat durch eine bösartige Minderheit jegliche nur möglichen Versuche unternehmen, um das Konzept und eben jene, die es unterstützen, zu zerstören. Die pathologische Natur dieser Angriffe zeigt sich durch ihre ausserordentliche und sonst unerklärliche Virulenz.

Orgonenergie wird von den meisten Wissenschaftlern nicht ernsthaft untersucht, da die Wissenschaftler, wie andere Menschen auch, unter der massenbiologischen Störung leiden, die Reich ausführlich beschrieben hat und die vielleicht seinen grössten Beitrag zur Wissenschaft darstellt.

Die menschliche Rasse ist en masse krank, schwer krank. Die christliche Religion drückt ein Verständnis dieser Krankheit im Begriff der Erbsünde aus. Wenn wir die Welt um uns herum betrachten, sehen wir, dass sie sehr leicht eine Welt der Fülle sein könnte.

Es gibt Techniken und Ressourcen, um fast jeden menschlichen Bedarf zufrieden zu stellen, genug für jeden Einzelnen, um ein nützliches, glückliches und produktives Leben zu führen – doch diese Welt wird von Kriegen und Kriegsdrohungen, dominiert durch irrationale Politiker, die in vielen Ländern in Form von Faschismus oder ähnlichem agieren. Kriminalität und Geisteskrankheiten sind allgemein weit verbreitet.

Der Mensch ist krank en masse, die Krankheit ist in seiner Struktur verwurzelt, eine Struktur, die aus irgendeinem Grunde biologisch starr geworden ist. Diese Starrheit zeigt sich vor allem durch eine chronische Muskelspannung, die Reich als Rüstung / Panzerung bezeichnet hat. Genau diese Panzerung beeinflusst auf allen Kontinenten den Grossteil der menschlichen Rasse. Die Varianten in Art und Grad der Panzerung sind vielfältig, doch ist fast jeder Mensch zu einem gewissen Grade damit gepanzert.

Die Wirkung der Rüstung besteht darin, den Fluss der Orgonenergie im Körper zu blockieren oder zu beschränken – mit dem Effekt, die in diesem Energiefluss verwurzelten Emotionen zu blockieren oder zu begrenzen. Die Panzerung schränkt die Fähigkeit des Erlebens ein, ebenso wie tiefe Gefühle auszudrücken. Sie zerstört die Fähigkeit einer natürlichen Sexualität, der intensivsten angenehmsten Emotion.
Jene Panzerung formt den Charakter und die Mentalität, sie beeinflusst, wie die Menschen denken, ebenso, wie die Wissenschaftler denken. Diese Rüstung ist die Ursache der Psychosen, aller Verbrechens, des Faschismus und anderer politischer Irrationalität. Sie ist die Wurzel des Widerspruchs zwischen Mechanismus und Mystizismus, welcher so unabdingbar wichtig ist, um den Widerstand gegen das Orgon-Energiekonzept zu verstehen.

Unsere Zivilisation wurzelt in der mystischen Religion und der mechanistischen Wissenschaft. Diese Beiden bilden zusammen die wichtigsten intellektuellen Kräfte in der Welt, in der wir leben. Beide dieser Kräfte sind Produkte des gepanzerten Menschen. Reich hat gesagt, dass die Menschheit von einer widersprüchlichen und mörderischen Mischung von Maschinen und Göttern beherrscht wird, mit denen er die mystischen Kräfte der Religion und die mechanistischen Kräfte der Wissenschaft meinte.

Der Mechanist panzert sich in der Weise, dass er seine Wahrnehmung und seinen Kontakt mit seiner eigenen tiefsten Natur abschneidet. Er wird starr und begrenzt in seinen Denkprozessen. Er entwickelt einen mechanischen Naturbegriff und wird deterministisch in seiner Sicht der Kausalität. Er neigt dazu, zwanghaft zu denken und hat eine tief sitzende Angst vor dem Lebendigen, dem Frei-Sein, dem Spontanen, dem Unberechenbaren, den tiefen Gefühlen. Der mechanistische Wissenschaftler reagiert gegen die Orgon-Energiefunktionen, da sie genau jenem Teil der Natur entsprechen, gegen den er sich gepanzert hat.

Aus diesem Grund bildet der Mechanist eine mechanistische Sicht der Schöpfung und des Lebens aus.

Der Mystiker ist im Gegensatz dazu nicht vollständig von seiner Natur, von den Orgon-Energiephänomenen in sich selbst abgeschnitten, doch hat jenen Kontakt wegen seiner Rüstung verzerrt. Der Mystiker ist in der Lage, einige grosse Einsichten zu erzielen, da er in teilweisem Kontakt mit seiner tiefsten Natur gelangt; allerdings ist sein Kontakt, besonders jener mit seinem eigenen Körper, verzerrt, zumeist zutiefst verzerrt. Der Mystiker neigt dazu, die körperliche Liebe von der mentalen, der „spirituellen“ abzutrennen und häufig asketisch und anti-sexuell zu werden.

Das ist vielleicht die allergrösste Tragödie, weil sie am stärksten zur Reproduktion der Panzerung bei den Jüngeren beiträgt.

Im Mystiker entwickelt sich eine zersplitterte Wahrnehmung von Geist und Körper, somit erscheint es ihm, als könne der Geist fähig sein, in der Natur in der Abwesenheit des Körpers zu existieren. Daneben neigt der Mystiker dazu, eine magische Sicht der Kausalität zu entwickeln. Natürlich formt der Mystiker eine mystische oder magische Sicht auf die Schöpfung und das Leben, die sich um „Spirit“ oder „Gott“ dreht, die sich ausserhalb der realen physikalischen Prozesse befindet. Genau diese Ansicht empfindet der Mystiker als am meisten durch das Konzept der Orgonenergie bedroht.

Die Anerkennung des wirklich greifbaren kreativen Prozesses, wie er in den Orgon-Energie-Funktionen ausgedrückt wird, bedroht das Konzept des Mystikers von Gott als einer immateriellen, im Wesentlichen unerkennbaren Wesenheit.

Die Abbildung 3 unten zeigt die Beziehung zwischen Mechanismus, Mystizismus und dem, was Reich als „orgonomischer Funktionalismus“ bezeichnet. Reich definiert den orgonomischen Funktionalismus als die natürliche Denkweise der Unbepanzerten. Die Panzerung verzerrt das natürliche Denken in die mechanistische oder mystische Richtung. Sowohl das mechanistische als auch das mystische Denken finden funktionale Denkprozesse befremdlich. Interessanterweise sind die Mechanisten geneigt, sie als mystisch zu betrachten; wobei die Mystiker sie als mechanistisch sehen.

Dies ist eine ziemlich flüchtige Behandlung von Mechanismus und Mystizismus

Reich erörtert sie im Detail in ETHER, GOD and DEVIL und im THE MURDER of CHRIST. Vielleicht ist somit genug gezeigt, wie die beherrschenden Kräfte unserer Zivilisation innerhalb ihrer Natur in Opposition zum Orgon-Energiekonzept stehen. Es wird schwerlich möglich sein, sowohl ausreichend darzustellen, wie tief sitzend und mächtig diese Kräfte sind, als auch den extremen Hass und die Angst zu zeigen, die daraus entstehen können. Es ist schwer zu

glauben, bis es persönlich erlebt wird. Lasst mich für die Skeptischen anfügen, erinnert euch, die Veröffentlichungen von Reich wurden durch eine Agentur der Regierung der Vereinigten Staaten verbrannt und verboten, unter den fadenscheinigsten Vorwänden. Reich selbst starb in einem Gefängnis der Vereinigten Staaten, obwohl völlig unschuldig bezüglich irgendwelches falschen Tuns. Reich und sein Werk waren immer wieder den unglaublichsten Angriffen unterworfen, die Verleumdung, Verunglimpfung und grober Verzerrungen von Tatsachen beinhalteten.

Nicht jeder, nicht einmal eine Mehrheit reagierte böswillig auf das Orgon-Energiekonzept.

In der Tat wissen die meisten Menschen nicht genug darüber, um eine Ahnung von all dem zu entwickeln, was wirklich ist. Diejenigen, die sich durch das Konzept bedroht fühlten, haben es weitgehend geschafft, andere daran zu hindern, die Beweise zu untersuchen, die darüber vorliegen. Sobald das Konzept genügend lächerlich gemacht und verleumdet wurde, ist die wissenschaftliche Reputation derer, die das Konzept unterstützen, zerstört. Wenn die Arbeit, die im Feld durchgeführt wurde, scheinbar absurd und ernsthafter Studien unwürdig erscheint, dann kann das Konzept der Orgonenergie sorgfältig wieder begraben werden, wie es in der Vergangenheit so oft war.
Dann besteht für die Wissenschaftler keine Notwendigkeit mehr, die Beweise zu untersuchen, die Experimente zu wiederholen oder mit sorgsamen Gedanken und konsequenten wissenschaftlichen Schreiben auszudiskutieren, die das Feld enthält.
Es wird immer wieder „Experten“ geben, die ihre Autorität einsetzen, um das Konzept zu verschütten, indem sie deklarieren, jene Arbeit wäre der ernsthaften Betrachtung nicht würdig.

### *Mechanismus vs Mystizismus*

Mechanismus
Materie ist die primäre Wirklichkeit

Mechanistische Sicht auf die Schöpfung
Leben ist ein biologischer Zufall
Materie hat seit jeher existiert oder erscheint von nirgendwoher ohne Grund
Emotion, Willenskraft, Wahrnehmung sind unerklärlich, oder erklärlich nur auf Grund eines materiellen Prozesses

Mystizismus
Verstand oder Geist ist die primäre Wirklichkeit
Magische Sicht auf die Schöpfung (Religiöse Legenden)
Leben und Materie werden erschaffen durch eine Superintelligenz in einem unbeobachtbaren, übernatürlichen Prozess

Emotion, Willenskraft, Wahrnehmung werden als unerklärlich oder als magisch erklärt

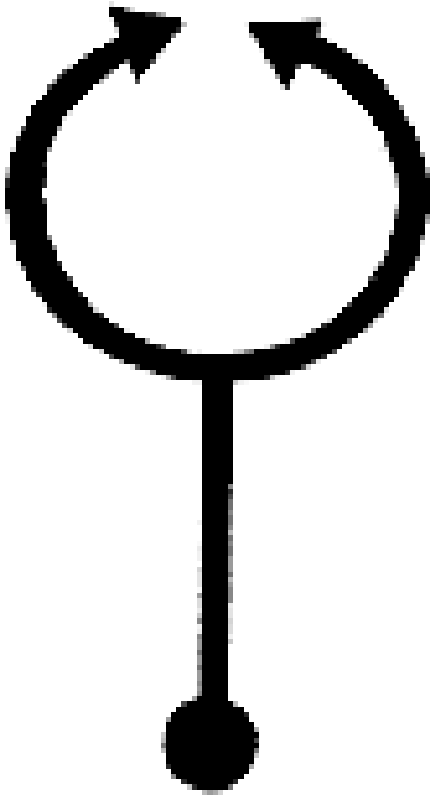


**Abbildung 3**

**Abbildung 3 = Das Verhältnis von Mechanismus, Mystizismus und orgonomischem Funktionalismus. Die Panzerung verursacht funktionelles Denken, um in zwei antithetischen Ablegern geteilt zu werden, wie gezeigt wurde. Der menschliche Gedanke wird fast vollständig von diesen pathologischen Ablegern dominiert.**

## ORGONOMISCHER FUNKTIONALISMUS

**“Geist und Körper” oder “Materie und Spirit” sind verschiedene Aspekte einer Realität.**
**Schöpfung ist ein kontinuierlich beobachtbarer natürlicher Prozess.**
**“Emotion”, “Wille”, “Wahrnehmung” sind integrale Bestandteile des kreativen Prozesses.**

Die Zahlreichen, die sich durch das Orgon-Energiekonzept an sich nicht bedroht fühlen, werden durch die Haltung jener anderen beeinträchtigt, durch den Hohn, den Missbrauch, die Verachtung, die unweigerlich von pathologischen Individuen stammt, doch leider leicht andere infiziert.
Es ist eine traurige Tatsache, dass der Wunsch, respektabel zu sein, eine primäre Motivation unter den Wissenschaftlern ist. Einzelpersonen, die vom Orgon-Energie-Konzept bedroht fühlen, greifen es an, indem sie es unmöglich machen. “Respektable” Wissenschaftler werden dann das Konzept oder die Beweise dafür nicht mehr betrachten.

Letztendlich liegt ein Faktor, der die Akzeptanz des Orgon-Energiekonzepts herabsetzt, der gerade nicht ignoriert werden darf, in den Auswirkungen der Panzerung auf jene Individuen, die

das Konzept unterstützen. Diejenigen, die in der Orgonomie arbeiten, sind ebenfalls Mitglieder der kranken Menschenrasse. Auch sie sind ebenfalls gepanzert, mit Tendenzen zum Mechanismus und / oder Mystizismus.

Auch hochqualifizierte Wissenschaftler, die Interesse an der Orgonomie (und es gibt viele) haben, sind in der Regel nicht in der Lage, auf jenem Gebiet produktive Arbeit zu leisten. Viele mutige Pläne zur Forschung in der Orgonomie wurden gemacht, doch nur wenige umgesetzt. Für jeden Artikel in den 29 Bänden von Beweisen für die Orgon-Energie, die zitiert wurden, gab es 20 oder 30 Anhänger der Orgonomie, die zusätzliche planten, die nie durchgeführt wurden. So ist es eine traurige Tatsache, dass die Qualität derer, die erschienen sind, manchmal im Vergleich zu dem, was vernünftigerweise von den beteiligten Personen hätte erwartet werden können, gelitten hat.

Die Forschung in der Orgonomie ist äusserst schwierig. Der Prozess der eigentlichen Arbeit mit Orgon-Energie setzt den Forschenden voll und direkt ihren bedrohlichen Qualitäten aus. Andere wissenschaftliche Arbeit ist wohl leichter zu tun, weil sie mehr peripher ist, weiter entfernt vom Kern des Lebens selbst, und aus diesem Grund weniger bedrohlich für den Wissenschaftler.

Dies sollte nicht als eine Entschuldigung für das ausgelegt werden, was in der Orgonomie erreicht wurde. Ein Grossteil dieser Arbeit, besonders die von Reich selbst, ist von höchsten Kaliber. Derzeit ist die Notwendigkeit einer zusätzlichen Arbeit, um die zuvor durchgeführten Versuche zu bestätigen und neue Forschungen durchzuführen, jedoch noch nicht erfüllt.

Zusammenfassend ist die Tatsache, dass das Orgon-Energiekonzept nicht allgemein akzeptiert wird, mitnichten auf das Fehlen von Beweisen zurückzuführen, sondern auf eine weit verbreitete Pathologie des menschlichen Tieres. Diese Pathologie begründet aus einer Steifheit von Körper und Charakter, die das Individuum von den Lebensenergiefunktionen in sich selbst abschneidet und es entweder blind macht oder bedroht – durch das Funktionieren derselben Energie in der Natur.

Die Massenpathologie wirkt in vielerlei Hinsicht gegen die Akzeptanz des Orgon-Energiekonzepts:

• Sie bringt die mechanistischen und mystischen Charakterstrukturen hervor, die in unserer Welt vorherrschen.
• Sie verursacht pathologische Angst und Hass in einer Minderheit von Individuen, die versuchen, die Orgonomie durch grobe Verzerrungen von Tatsachen, Verleumdung und Spott und manchmal durch direkte Gewalt zu zerstören. Diese Minderheit ist wegen des charakteristischen Bodens wirksam, auf dem sie arbeitet.
• Der “charakteristische Boden” besteht nicht nur aus den vorherrschenden mechanistischen und mystischen Charakteren der Mehrheit, sondern auch aus der Angst, dass Wissenschaftler und Intellektuelle mit “verrufenen” Ideen verbunden sind.
• Schliesslich leidet die Arbeit in der Orgonomie selbst daran, dass die Massenstörung des menschlichen Tieres die Befürworter und Ermittler des Orgon-Energiekonzepts sowie ihrer Gegner beeinträchtigt und die Menge und Qualität ihrer Arbeit beeinflusst.

Obwohl dieser schwerwiegenden Probleme, die die Annahme des Orgon-Energiekonzepts blockieren, glaube ich, dass wir an der Schwelle einer Veränderung stehen.
Die Beweislage für die Orgon-Energie ist jetzt zu gross, um erfolgreich begraben zu werden und

zu stark, um weiter zu ignorieren bleiben. Mehr Wissenschaftler werden die Behauptungen der Orgonomie ernst nehmen, Experimente wiederholen und versuchen, das Orgon-Energiekonzept zu verstehen. Auch dies führt zu schweren Verwirrungen, weitverbreiteten Verweigerungen der Beweise durch bedrohte Individuen und anderen Schwierigkeiten, mit denen wir jetzt vertraut sind und denen wir erfolgreich begegnen können.
Wenn dem so ist, wird die neue Richtung in der Wissenschaft vorbehaltlos in der Entdeckung der Orgon-Energie sich endlich als ihre eigene herauskristallisieren.